

Berndorfs neuer Pfarrer wird am Sonntag vorgestellt:

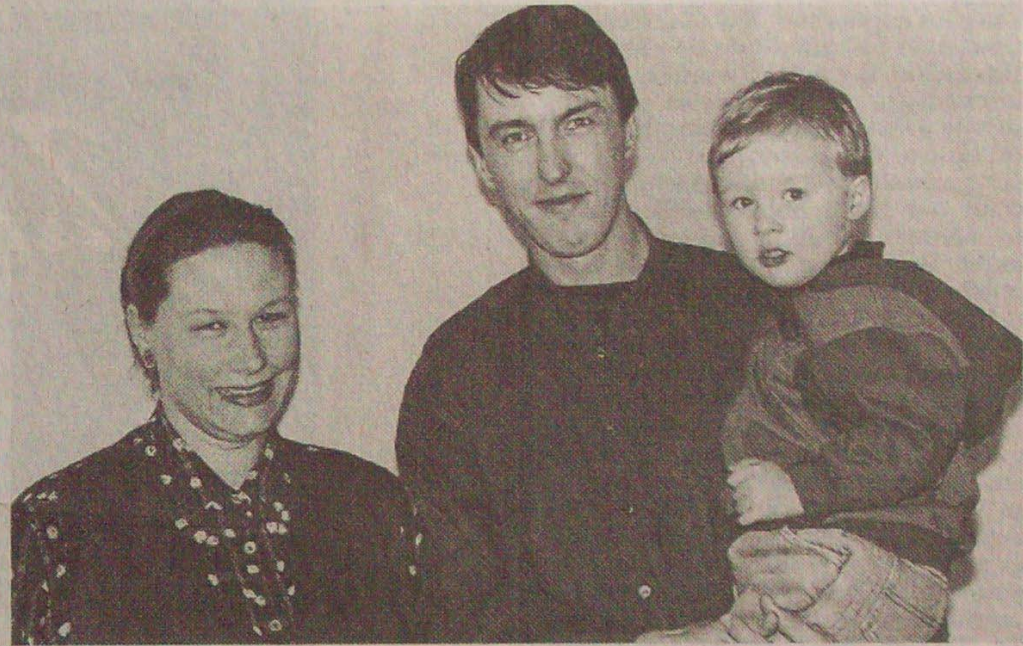
Junge Familie zieht ins Pfarrhaus ein

TWISTETAL-BERNDORF (-es-). Wenn das kein warmherziger Empfang war: Als Pfarrer Armin Beck vor wenigen Tagen mit seiner Familie ins frisch restaurierte Pfarrhaus von Berndorf einzog, da waren die Männer und Frauen vom Kirchenvorstand damit beschäftigt, den Baudreck zu beseitigen.

Soviel Miteinander wünscht sich der 33jährige Pfarrer auch für seine künftige Arbeit. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit wird wahrscheinlich die Kinder- und Jugendarbeit sein. Beck: „Hier gibt es viele junge Familien mit Kindern. Die möchte ich gerne ansprechen.“ Daneben sollen die bestehenden Angebote in Mühlhausen, Helmscheid und Berndorf weiter gepflegt werden.

Barabara Beck (31) ist gelernte Krankengymnastin. In der Gemeinde möchte sie ihren Mann nach Kräften unterstützen, ist aber als Mutter eines zweijährigen Sohnes zeitlich nicht ganz frei.

Die Becks kennen einander seit ihrer Jugend in Eschwege. Armin Beck machte hier Abitur und absolvierte dann seinen Wehrdienst. Nach zwei Semestern Biologie entschloß er sich zum Theologiestudium in Göttingen. Nach zwei Auslandssemestern in Wien legte



Pfarrer Armin Beck mit Ehefrau Barbara und Sohn Jonathan.

(Foto: -es-)

er 1994 das Examen in Marburg ab. Bis zu seiner Ordination war er Vikar in der Marburger Lukaskirche. Das Kirchspiel Berndorf ist seine erste Pfarrstelle. Nach zweijähriger Probezeit hat er die

Möglichkeit, sich auf Dauer für die Stelle zu bewerben. – Pfarrer Beck wird am Sonntag, 10. November, um 10.15 Uhr in einem Kirchspielgottesdienst in Berndorf vorgestellt.

Die Einführung des Pfarrers Armin Beck fand am Sonntag, dem 10. NOV. 1996 statt.

Waldeck. Landeszeitung 7. November 1996